

Liebe KundInnen,

In dieser Woche wurden aufgrund Ihres Feedbacks noch ein paar Feinschliffe am Eingangsrechnungs-Cockpit (ERC) durchgeführt.

1. Nachträgliche Änderungen über die Registerkarte |Belege zur Anordnung|

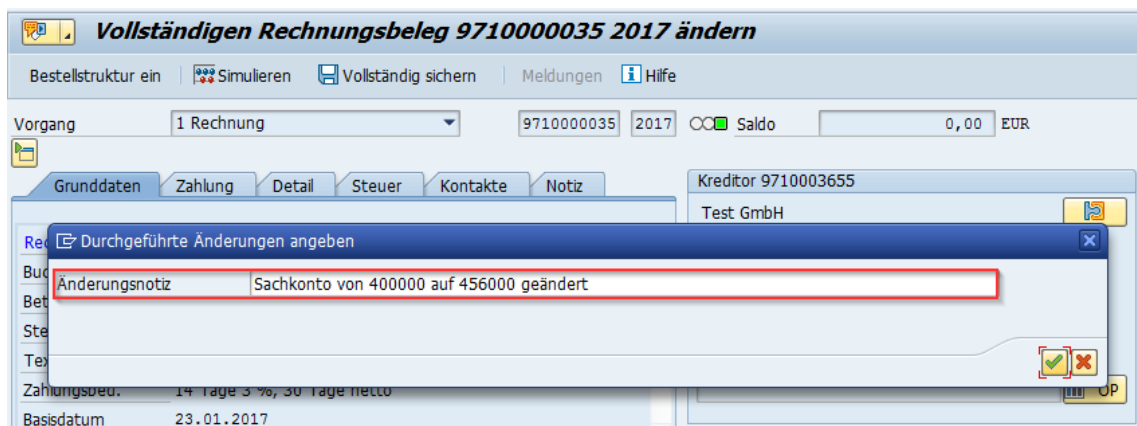
Sind Belege bereits beim AOB (sachlich richtig und vollständig gesichert + rechnerisch richtig), so können diese Belege nun über die Registerkarte |Belege zur Anordnung| VOR der Freigabe durch den AOB noch einmal überarbeitet/abgeändert werden.

Bei aktiver rechnerischer Prüfung

Für Kunden, welche mit aktiver rechnerischer Prüfung arbeiten, haben wir einen neuen Status „70 Änderung nach rechnerischer Prüfung“ eingeführt. Dieser kennzeichnet Belege, welche nach erfolgter rechnerischer Prüfung geändert werden.

Wird ein Beleg von einem User geändert, der für die rechnerische Prüfung befugt ist, so ändert sich der Status des Beleges nicht. Er bleibt in der Registerkarte |Belege zur Anordnung|.

Bei anderen Usern, welche nicht für die rechnerische Prüfung zuständig sind, erscheint mit dem erneuten vollständigen Sichern ein Pop-Up in welchem die durchgeführten Änderungen am Beleg einzutragen sind:



Nach Eingabe der Notiz wird dieser Beleg mit dem Status „70 Änderung nach rechnerischer Prüfung“ wieder in der Registerkarte |rechnerische Prüfung| angezeigt und kann dort erneut geprüft und freigegeben werden.

2. Statushistorie - Anzeige des vollständigen Namens eines Bearbeiters

Um die Identifizierung von Mitarbeitern in der Statushistorie zu erleichtern, wird neben dem Usernamen nun auch der vollständige Name angezeigt:

Statushistorie											
BuKr.	Jahr	JournalNr.	lfdNr	Status	Tcode	Angelegt am	Uhrzeit	Angel.von	Vollst.Name	Stat.Notiz	Status Bezeichnung
T710	2016	1587	1	0		11.12.2016	22:48:39	WF-BATCH	Workflow-System		Dokument erfasst
T710	2016	1587	2	30	/CUERP/ER01	17.01.2017	15:34:36	CUJOHJEL	Johanna Jellen		Beleg Vorerfasst
T710	2016	1587	3	35	/CUERP/ER01	17.01.2017	15:35:10	CUJOHJEL	Johanna Jellen		Sachlich richtig
T710	2016	1587	4	55	FV60	17.01.2017	15:36:09	CUJOHJEL	Johanna Jellen		Sachlich richtig und vollständig gesichert

3. Übernahme der am Kreditorenstamm gepflegten Zahlungsbedingungen

Wird in der Transaktion BP zu einem Kreditor eine bestimmte Zahlungsbedingung gepflegt, so wird diese ins ER-Cockpit übernommen und die Fälligkeit entsprechend berechnet.

Dieser Vorschlagswert kann in der Rechnungserfassungsmaske wie gewohnt manuell übersteuert werden.

4. Anzeige Text der Kreditorenrechnung in allen Registerkarten

Der Text aus der Kreditorenrechnung (Kopfdaten des Beleges) ist nun in allen Registerkarten des ERC einblendbar.

Hinweis zur sachlichen Prüfung

Wenn bei Ihnen definiert wurde, dass die sachliche Prüfung eines Beleges nicht immer von der Buchhaltung übernommen wird, sondern zum Beispiel das Bauamt seine Belege selbst prüft, so ist JEDER Beleg als sachlich richtig zu kennzeichnen bevor er zum Anordnungsberechtigten/Bürgermeister weitergeleitet werden kann.

Demnach müssen alle User, welche diese Tätigkeit vornehmen, mit der entsprechenden Berechtigung ausgestattet werden. Auch die Mitarbeiter der Buchhaltung benötigen diese Berechtigung um Belege selbst mit „sachlich richtig“ zu kennzeichnen.